



## Workshop

### Update REACH/CLP, Gefahren versus Risiko basierter Ansatz in der Material Compliance

15. März 2022

10:00 bis 15:00 Uhr

online

Bildnachweis Titelseite: iStock - Nutzrecht FSK e.V.

## Zum Workshop

Der GKV lädt alle Mitgliedsunternehmen sehr herzlich zum Online-Workshop „**Update REACH/CLP, Gefahren versus Risiko basierter Ansatz in der Material Compliance**“ am Dienstag, den 15. März 2022, 10 bis 15 Uhr, ein.

„Chemische Gefahren“ beherrschen derzeit die Diskussion in unserer Gesellschaft. Aber, wer weiß schon, dass auch Buchenholz-Staub Krebs erzeugt? Gefahren gibt es aller Orten, aber sind wir diesen auch ausgesetzt? Höchste Zeit, die Begriffe Gefahr und Risiko gründlich zu klären.

Nach der Auffrischung des **Basiswissens zur REACH- und zur CLP-Verordnung** kümmern wir uns anschließend um die neuen Regeln zu Sicherheitsdatenblättern.

So mancher Hersteller von eingestuften Gemischen muss in den nächsten Jahren sogenannte Poison Center Notifications durchführen und dafür UFI-Codes generieren. Worum geht es?

Unsere Umwelt ist den vom Menschen gemachten chemischen Gefahren immer ausgesetzt. Deshalb werden Fluorverbindungen äußerst restriktiv behandelt. REACH Anhang XVII und die Stockholm-Konvention verhängen Verbote. Welche Einzelheiten sind dabei zu berücksichtigen?

Der Workshop soll die etwaigen Wissenslücken der Kunststoffverarbeiter füllen und allen Teilnehmern konkrete Hilfe bei der Bewältigung der Konformitätsarbeit vermitteln.

Wir freuen uns, Sie am 15. März 2022 online begrüßen zu dürfen.

---

Veranstaltungsort:	Online
Teilnahmepreis:	60 Euro zzgl. MWSt. für Mitglieder der GKV-Trägerverbände (AVK, FSK, IK, pro-K, TecPart) 240 Euro zzgl. MWSt. für Nicht-Mitglieder
Veranstalter:	Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e. V.  Die Teilnehmer erhalten alle wichtigen Dokumente zu REACH und GHS auf einem USB-Stick. Dazu gehören auch Textvorlagen für die Kommunikation mit Lieferanten und Kunden.

## Programm

- Begrüßung
- Erfahrungen der Teilnehmer
- Gefahren versus Risiko basierter Ansatz in der Material Compliance. Worin liegt der Unterschied? Gesellschaftliche Auswirkungen.
- Update REACH/CLP
- Änderungen beim Sicherheitsdatenblatt nach dem neuen Anhang II der REACH-VO
- Erfahrungen mit den ersten Poison Center Notifications nach Anhang VIII der CLP Verordnung. Welche Notrufnummer wird jetzt eigentlich in das Sicherheitsdatenblatt eingetragen?
- Beschränkungen nach Anhang XVII REACH und nach der POP-Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 (Stockholm-Konvention) im Vergleich, Beispiel: Perfluorierte alkylierte Stoffe PFAS.

## Abschlussdiskussion

Referent und Moderator: Hans-Georg Hock



Bildnachweis: istock - Nutzrecht FSK e.V.

## Anmeldung

An  
Fachverband Schaumkunststoffe und Polyurethane e.V. (FSK)  
Kristina Fridrich  
Stammheimerstr. 35  
70435 Stuttgart

[E-MAIL: k.fridrich@fsk-vsv.de](mailto:k.fridrich@fsk-vsv.de)

Ich nehme am GKV-REACH-Workshop am 15. März 2022 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr digital teil:

Vor-/ Nachname \_\_\_\_\_

Unternehmen \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

Tel-Nr. \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Unser Unternehmen ist Mitglied  
eines GKV-Trägerverbandes: Ja

Nein

Die Teilnehmer erhalten nach Anmeldung eine Rechnung durch den GKV e.V.  
Mitglieder der GKV-Trägerverbände zahlen 60 Euro zzgl. MwSt., Nichtmitglieder  
zahlen 240 Euro zzgl. MwSt.